

Dr. Kraus verlässt das TEMPiS-Netzwerk

In diesem Newsletter verabschieden wir uns von Dr. Frank Kraus. Er war während seiner zehnjährigen Tätigkeit bei TEMPiS maßgeblich an der Entwicklung, dem Aufbau und der Durchführung des FIT-Projekts sowie an der Netzwerkkoordination beteiligt.

Er hat inzwischen als Oberarzt die Leitung der Neurologischen Normalstation in der München Klinik Harlaching übernommen. Wir wünschen ihm viel Glück und Erfolg bei seiner neuen Aufgabe.

Vielen Dank für alles, Frank!

Peter Müller-Barna und Nina Schütt-Becker übernehmen Ressort Stroke Unit in Harlaching

Oberarzt Dr. Peter Müller-Barna hat gemeinsam mit Nina Schütt-Becker (Physiotherapeutin) die Leitung des Ressorts Stroke Unit im TEMPiS-Zentrum Harlaching übernommen. Das Ressort unterstützt die Partnerkliniken bei der Weiterentwicklung der Strukturen und Prozesse vor Ort. Dr. Müller-Barna übernimmt zudem die Betreuung der Kliniken Rosenheim, Traunstein, Eggenfelden und Freyung. Die Aufgabe ist ihm mehr als vertraut, da bereits von 2009-2014 die Koordination des TEMPiS-Netzwerks in seinen Händen lag. Seit seiner Rückkehr zu TEMPiS 2017 ist er u.a. als Leiter des Projekts ‚TeleSchwindel‘ tätig.

Viel Spaß in Eurem neuen Aufgabenfeld, Peter und Nina!

Umzug der Tele-Stroke Unit im Landkreis Freyung-Grafenau

Seit 1. Mai ist der Umzug perfekt und die **Klinik Freyung** an das TEMPiS-Netzwerk angeschlossen. Die Stroke Unit wird von einem Team aus insgesamt vier neurologischen Fachärztinnen und -ärzten sowie den Assistenzärztinnen und -ärzten der Inneren Medizin sowie Anästhesiologie betreut. Hintergrund ist eine Entscheidung der Geschäftsführung der Kliniken am Goldenen Steig, die **Akutversorgung am Standort Freyung zu stärken** und dafür auch eine eigenständige neurologische Abteilung zu etablieren. Als Chefarzt konnte hierfür der langjährige Leiter der Stroke Unit am Klinikum Passau, **Dr. Thomas Motzek-Noé**, gewonnen werden.

Im Gegenzug wurde die Versorgung akuter Schlaganfallpatientinnen und -patienten an der Klinik Grafenau aufgegeben und die Tele-Stroke Unit nach Freyung umgezogen. **Wir freuen uns sehr über die strukturelle und personelle Stärkung!**

COVID-19-Pandemie: Deutlicher Rückgang der Schlaganfallinzidenz in den TEMPiS-Kliniken

Prof. Dr. med Felix Schlachetzki

Eine Analyse der Konsilanfragen in den TEMPiS-Zentren Harlaching und Regensburg während der ersten Wochen der COVID-19-Pandemie zeigt einen deutlichen Rückgang der akuten Schlaganfallpatientinnen und -patienten in den Netzwerkkliniken, der sich auch in einer geringeren Anzahl rekanalisierender Therapien niederschlägt. So ist die Rate der Lyseempfehlungen in den untersuchten Kliniken im **März und April** im Vergleich zu den Jahren 2017-2019 signifikant gesunken. Der **Rückgang der Konsilanfragen** lässt sich sowohl bei ischämischen Schlaganfällen als auch bei anderen neurologischen Erkrankungen beobachten und korreliert mit der reduzierten Mobilität der Bevölkerung zu Beginn der Pandemie. Neben einer verringerten Bereitschaft, im Notfall medizinische Hilfe in Anspruch zu nehmen, scheinen auch Effekte verminderter Aktivität und dem damit verbundenen geringeren Risiko der Infektion mit herkömmlichen Erregern als Ursache für die Beobachtungen denkbar zu sein. Die Publikation der Ergebnisse wird voraussichtlich im Sommer erfolgen. Für Mai konnte allerdings wieder parallel zur Aktivitätszunahme ein Anstieg fast auf Vor-Pandemie-Niveau registriert werden.

Aktuelles von der Akademie

Aufgrund der momentanen Lage planen wir, das **Fortbildungs- und Visitenprogramm ab Herbst wieder zu starten**, selbstverständlich unter Einhaltung aller notwendigen Hygienevorschriften. Die Fortbildungen werden je nach Veranstaltung als Präsenz- oder Online-Fortbildung angeboten. Details können Sie gerne unserer Homepage www.tempis.de entnehmen.